

# Regenwasser nutzen

## 1. Für welchen Bereich des täglichen Lebens darf Regenwasser *nicht* verwendet werden?

- 1. Gartenbewässerung
- 2. Reinigung von Bodenfliesen
- 3. Reinigung von Essgeschirr
- 4. Auffüllen eines Gartenteiches
- 5. Reinigung von Kleidung

## 2. Auf einem Grundstück und in einem Gebäude stehen Entnahmestellen für Trinkwasser und Entnahmestellen für Regenwasser zur Verfügung. Welche Aussage ist richtig?

- 1. Werden Toiletten oder Urinale mit Regenwasser gespült, muss an diesen gut sichtbar der Hinweis „Kein Trinkwasser“ angebracht sein
- 2. Trinkwasser- und Regenwasserleitungen dürfen nicht miteinander verbunden sein
- 3. An Regenwasserentnahmestellen dürfen nur abschließbare Entnahmemarmaturen eingebaut werden
- 4. An Entnahmestellen für Regenwasser darf keine Möglichkeit für einen Schlauchanschluss bestehen
- 5. Es ist unzulässig Regenwasserentnahmestellen in Waschküchen anzuordnen



## 3. Das Regenwasser, das gesammelt wird, stammt meistens von Dächern (Dachablaufwasser). Dachablaufwasser von welchen der genannten Dächer eignet sich eher weniger für die Regenwassernutzung?

- 1. Aluminiumdach in freier Landschaft
- 2. Bleidach mit Vogelbesatz
- 3. Schieferdach am Waldrand

- 4. Kunststoffdach in freier Landschaft
- 5. Tonziegeldach in einer Vorortsiedlung

## 4. Welche Funktion hat ein so genannter Kupferfirst?

- 1. Er verhindert, dass sich Vögel auf das Dach setzen
- 2. Der Kupferfirst signalisiert dem Dachdecker, dass das Ablaufwasser dieses Daches noch genutzt wird
- 3. Regenwasser, welches über den First auf das Dach läuft, wird durch einen Kupferfirst vorgefiltert
- 4. Der Kupferfirst gibt Kupferionen an das Regenwasser ab und macht es somit haltbar
- 5. Der Kupferfirst gibt Kupferionen an das Regenwasser ab. Dadurch wird verhindert, dass sich auf dem Dach Moos, Algen und Flechten ansiedeln

## 5. Welche Aufgabe kommt Regenwasserfiltern zu? Regenwasserfilter...

- 1. ... entfernen Schmutzteilchen und Nährstoffe in fester Form aus dem Regenwasser
- 2. ... haben die Aufgabe, ein Einspülen von Kleintieren in die Zisterne hinein zu verhindern
- 3. ... bereiten das Dachablaufwasser so auf, dass es Trinkwasserqualität hat
- 4. ... entfernen gelösten Vogelkot aus dem Wasser
- 5. ... verhindern ein Verstopfen der Zuleitung zur Zisterne – auf diese Weise wird Überschwemmungen vorgebeugt

## 6. Welche Maschenweite sollten selbstreinigende Regenwasserfilter haben?

- 1. Maschenweite 2,0 mm
- 2. Maschenweite 0,2 mm
- 3. Maschenweite 0,02 mm
- 4. Maschenweite 0,002 mm
- 5. Maschenweite 0,0002 mm

**7. Welche Aussage bezüglich des Regenwasser-einlaufes in die Zisterne hinein ist richtig?**

- 1. Die Regenwasserzuleitung muss am Dom der Zisterne enden
- 2. Das Regenwasser muss in die Zisterne hineinfallen, um den Sauerstoffanteil im Regenwasser anzuheben
- 3. Das Zulaufrohr soll etwa 20 cm über dem Boden der Zisterne enden
- 4. Das Zulaufrohr soll bis zum Boden der Zisterne geführt werden und dort mit einem „U-Bogen“, der nach oben zeigt, enden
- 5. Das Zulaufrohr soll über den Boden der Zisterne verlegt werden und ist mit Löchern zu versehen, damit das nachfließende Regenwasser „Bewegung“ in die Zisterne bringt

**8. Regenwasserzisternen sollten im Erdreich liegen, damit das Regenwasser dunkel und kühl gelagert wird. Welche Erdüberdeckung sollte hierbei nicht unterschritten werden?**

- 1. Mehr als 80 cm
- 2. Mehr als 100 cm
- 3. Mehr als 120 cm
- 4. Mehr als 140 cm
- 5. Mehr als 160 cm

**9. Als Regenwasserzisternen können Beton-speicher eingesetzt werden. Welche Aussage ist *kein* Vorteil eines Betonspeichers?**

- 1. Verkehrslastensicher
- 2. pH-Wert anhebend
- 3. Kostengünstig
- 4. Leicht zu transportieren
- 5. Korrosionsbeständig

**10. Welches Element gehört *nicht* zu einer Regen-wassernutzungsanlage?**

- 1. Nachspeiseleitung
- 2. Sicherheitsventil
- 3. Regelgerät
- 4. Förderpumpe
- 5. Speicherüberlauf

**11. Welche Antwort beschreibt die ausreichende Absicherung der Trinkwasser-Nachspeiseeinrichtung?**

- 1. Rückflussverhinderer
- 2. Systemtrenner
- 3. Rohrtrenner EA1
- 4. Freier Auslauf
- 5. Sicherungskombination

**12. Welches Rohrmaterial eignet sich nicht zur Herstellung von Regenwasserleitungen?**

- 1. Kupferrohr
- 2. Verzinktes Stahlrohr
- 3. Edelstahlrohr
- 4. Verbundrohr
- 5. PVC-U-Rohr

**13. Wird Regenwasser nicht genutzt, soll es möglichst auf dem Grundstück versickern und nicht dem Kanal zugeführt werden. Warum?**

- 1. Um den Grundwasserspiegel möglichst gleichmäßig zu halten soll Regenwasser großflächig versickern
- 2. Für die Abführung des Regenwassers können keine Gebühren erhoben werden, daher soll es nur dann in den Kanal eingebracht werden, wenn es unbedingt nötig ist
- 3. Regenwasser ist sauer und kann Schäden am Kanalsystem verursachen, wenn übermäßig viel Wasser eingeleitet wird
- 4. Die Versicherung trägt zur natürlichen Gartenbewässerung bei und erübrigt eine Bewässerung mit Trinkwasser im Sommer
- 5. Aus Kostengründen legen die Gemeinden bzw. Kommunen immer mehr Regenwasserkanäle still, was die Transportkapazitäten immer mehr einschränkt.

**LÖSUNGEN**

1.3; 2.2; 3.2; 4.5; 5.1; 6.2; 7.4; 8.1; 9.4; 10.2; 11.4; 12.2; 13.1